

Reiten in Cotopaxi, Ecuador

Unser ecuadorianischer Fp hrer l æchelt die kunterbunte Truppe von M øchtegern-Reitern an, die sich vor ihm versammelt hat. Auf Spanisch fragt er, ob jemand Erfahrung hat. Ein paar Leute scharren nervø s mit den Fp åen. Als sonst niemand zu Wort kommt, hebe ich widerwillig meine Hand. Yo tom ø doce clases hace dos a øos , sage ich ihm in meinem stockenden Spanisch und erkl ære ihm, dass ich vor zwei Jahren 12 Unterrichtsstunden genommen habe. Er winkt mich nach vorn und fphrt mich zu einem jungen Rpden, einem der gr ø åeren Pferde in der Gruppe. Ich schlucke. W æhrend meines Unterrichts im Lee Valley Riding Centre bekam ich …

Unser ecuadorianischer Fp hrer l æchelt die kunterbunte Truppe von M øchtegern-Reitern an, die sich vor ihm versammelt hat. Auf Spanisch fragt er, ob jemand Erfahrung hat. Ein paar Leute scharren nervø s mit den Fp åen. Als sonst niemand zu Wort kommt, hebe ich widerwillig meine Hand.

Yo tom ø doce clases hace dos a øos , sage ich ihm in meinem stockenden Spanisch und erkl ære ihm, dass ich vor zwei Jahren 12 Unterrichtsstunden genommen habe.

Er winkt mich nach vorn und fphrt mich zu einem jungen Rpden, einem der gr ø åeren Pferde in der Gruppe. Ich schlucke. W æhrend meines Unterrichts im Lee Valley Riding Centre bekam ich immer ein meiner Gr ø åe entsprechendes kleines Pferd, ganz zu schweigen von einer Plattform, um auf das Pferd zu steigen. Heute brauche ich ein Bein hoch.

Einer nach dem anderen geht der Guide durch den Rest der Gruppe und weist jedem der sieben Reiter ein Pferd zu. Wir verlassen das Gehege und fast sofort fängt mein Pferd an, vom Rest der Gruppe wegzutrabten.

Ich zþgele ihn zurþck und er gibt nach, aber nicht lange. Schon bald trabt er wieder davon und bemþht sich, in einen Galopp zu geraten. Noch einmal zþgele ich ihn zurþck, diesmal fester. Die ganze Zeit rede ich mit ihm, beruhige ihn, versuche ihn davon zu þberzeugen, dass wir Freunde sind.

Wæhrenddessen holen die anderen Fahrer auf. Einer þbernimmt sogar die Fþhrung, aber mein Pferd will nichts davon haben. Er eilt vorwærts und besteht darauf, die Gruppe anzufþhren. Ich bin vorsichtig, dass ich unsere Reiserichtung nicht kenne, also schauen Sie immer wieder zurþck zum Fþhrer und versuchen Sie, seine Signale zu empfangen. Sobald wir drauáen auf freiem Feld sind, habe ich kaum Zeit zum Verschnaufen. Die umliegenden Felder sind atemberaubend, aber ich habe keine Zeit, sie mir anzusehen. Ich bin zu sehr damit beschæftigt, mein Pferd zu kontrollieren.

Irgendwann werde ich mþde und lasse ihn galoppieren. Er springt þber Bæche, kommt vom Kurs ab und bringt mich im Sattel durcheinander. Es ist manchmal beængstigend, aber zutiefst berauschend, vor allem, weil ich noch nie zuvor gegaloppiert bin. Tatsæchlich war ein Teil des Grundes, warum ich meinen Unterricht vor zwei Jahren aufgab, der, dass wir so langsam und grþndlich unterrichtet wurden, dass ich es satt hatte, 25 Pfund pro Stunde fþr meinen steigenden Trab auszugeben.

Wir reiten durch das ecuadorianische Hochland im Schatten von Vulkanen und Bergen. Nach zwei Stunden machen wir eine Pause fþr Tee und Kuchen. Meine Oberschenkel und mein Rpcken tun ziemlich weh. Reiten in Cotopaxi ist nicht wie Reiten in London!

Als der Guide mir Kuchen reicht, sage ich ¡El es tan rápido!
kommentieren, wie schnell mein Pferd ist. Er fragt, ob ich eine
Pause möchte, indem ich mit ihm tausche. Ein Lächeln kräuselt
sich um meine Lippenwinkel. Rápido pero muy diversificado. Ich
freue mich, Sympathien von den anderen Fahrern zu sammeln,
aber in Wahrheit habe ich großen Spaß.

- alt= >
- alt= >
- alt= >
- alt= >
- alt= >
- alt= >
- alt= >
- alt= >

Ich massiere meine müden Beine und denke über die
anstrengende zweistündige Rückfahrt nach. Da lässt sich Peter
mit einem gequälten Seufzen neben mir nieder. Er blickt auf die
Aussicht. Kannst du glauben, dass es Mittwochmorgen ist?
Normalerweise wäre ich im Klassenzimmer und Sie wären in
einer Besprechung im Büro.

Meine Beine fühlen sich plötzlich gar nicht mehr so müde an.

Reiten in Cotopaxi: Das Wesentliche

Was: Reiten in Cotopaxi durch das ecuadorianische Hochland
(30 \$ pro Person), 4 Stunden.

Wo: Nationalpark Cotopaxi, Ecuador 56 km südlich von Quito.

Wann: Ganzjährig.

Wie: Wir übernachteten im Secret Garden Cotopaxi und buchten
alle Ausflüge über sie. Wenn Sie im The Secret Garden Quito
übernachten, können Sie für nur 5 USD pro Person einen
Transfer zum Secret Garden Cotopaxi erhalten. Senden Sie eine

E-Mail an hola@secretgardenquito.com, um dies zu arrangieren.

Lonely Planet South America enthält einen umfassenden Reiseführer für das Land, ideal für diejenigen, die sowohl die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkunden als auch weniger befahrene Straßen nehmen möchten.

.

Details

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de